

FDP: Mehr Lärmschutz an der Bahnstrecke

Burg-Grambke (ajb). Die FDP setzt sich für einen durchgehenden Lärmschutz entlang der Bahnstrecke Bremen-Bremerhaven in Höhe Burg-Grambke ein. Die Lärmsanierung hier sei löblich, aber unzureichend, sagt der stellvertretende FDP-Landesvorsitzende Magnus Buhlert. „Mit einem Flickenteppich an Lärmschutz ist niemandem gedient.“ Nach jetziger Rechtslage könnten Eigentümer von Gebäuden, die nach 1974 an der Bahnstrecke gebaut worden sind, kaum Ansprüche anmelden. „Deshalb fordern wir Bundestag und Bundesregierung zu einer Änderung der Gesetze auf.“ Ziel müsse ein lückenloser Lärmschutz an besonders belasteten Bahnstrecken sein.